

27.10.2011

Ismail Tipi organisiert Hilfe für die Erdbeben Region in der Türkei – Aufruf für Spenden

Nach dem schweren Erdbeben in der Türkei am 23.10.2011 in der osttürkischen Provinz Van wurden über 500 Menschen getötet, mehr als 1500 verletzt und zahlreiche weitere unter Trümmern verschüttet. Inzwischen verschlimmert sich die Lage der obdachlos gewordenen Menschen immer weiter. Zehntausende sind bei Regen und Schnee in Zelten untergebracht und auf Hilfslieferungen angewiesen. Besonders die Menschen in abgelegenen Dörfern warten weiter auf die dringend benötigte Hilfe. Die betroffene Region liegt ganz im Südosten der Türkei, unweit der Grenzen zu Armenien, zu Iran und zum Irak. Die Infrastruktur dort ist mäßig ausgebaut, das Gelände gebirgig. Der hessische Landtagsabgeordnete Ismail Tipi hat daher zusammen mit der deutsch-türkischen Gesundheitsstiftung (TDG) und dem Kreisverband der CDU-Offenbach eine Hilfsaktion gestartet.

„Wir benötigen dringend feste Winterkleidung in gutem Zustand, wie Pullis, Hosen, Jacken etc. für Babys, Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Ebenso dringend benötigt werden Woldecken, um die Menschen vor dem einsetzenden Schnee und der Kälte zu schützen. Daneben benötigen wir Trocken- und Flaschennahrung für Babys, Windeln in allen Größen, Antibiotika und Schmerzmittel (inkl. Beipackzettel) sowie Hygieneartikel für Frauen,“ rief Ismail Tipi seine Mitmenschen zur Hilfe auf. Auch der Kreisvorsitzende der CDU-Offenbach und Vizepräsident des hessischen Landtags Frank Lortz unterstützt die Aktion und bittet die Bevölkerung um zahlreiche Sachspenden.

Alle Hilfe werde benötigt. Unterstützer können Kleidung, Medikamente sowie die anderen Artikel in transportable Kartons (max. Größe: Umzugskartons) verpacken und im Wahlkreisbüro des Landtagsabgeordneten Ismail Tipi abgeben. Die Veranstalter bitten darum, jeden Karton mit Inhalt und Anzahl der Artikel zu beschriften. Die Adresse lautet: Schlossstraße 26, 63140 Heusenstamm. Ab kommenden Montag, 31.10.2011, können die Pakete täglich zwischen 14-16 Uhr abgegeben werden. Der letzte Termin zur Abgabe wäre Sonntag der 06.11.2011.

Die Hilfslieferungen werden von freiwilligen Helfern in Heusenstamm zusammengepackt und versandfertig gemacht. Transport und Versand übernimmt kostenfrei die renommierte, türkisch-deutsche Fluggesellschaft Sunexpress. In der Türkei werden die Hilfslieferungen dann unter Aufsicht der türkischen Hilfsorganisation „Roter Halbmond“ und dem türkischen Gesundheitsministerium in die Unglücksprovinz gebracht und an die notleidende Bevölkerung verteilt.